

Blumenbild



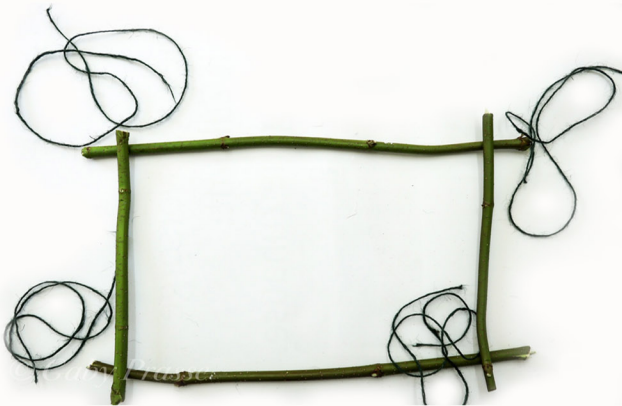
ihr benötigt:

- 4 Äste die etwas biegsam sind,
- Zange oder Schere,
- Gräser, Blumen,
- ein Band oder Wolle,
- evtl. etwas Klebeband



um so ein Blumenbild zu gestalten.

Wenn ihr alles habt, könnt ihr loslegen. Die Blumen stellt ihr am besten noch ins Wasser, bis ihr sie braucht. Ich zeige euch nun Fotos der einzelnen Schritte.



Jeweils zwei Stöcke bringt ihr auf die gleiche Länge und schneidet von dem Band etwa 30 cm ab, das allerdings 4 x.

Nun legt ihr die Stöcke zu einem Rahmen übereinander und wickelt das Band, wie auf dem Foto zu sehen, um die Stöcke. Versucht das so fest wie möglich hin zu bekommen, damit euer Blumenbild auch stabil wird. Das macht ihr an allen 4 Ecken.



Jetzt knotet ihr in einer Ecke das restliche Band fest, zieht das Band um die gegenüberliegende Seite und wickelt es einmal um den Stock und wieder zurück

Die Länge richtet sich nach der Größe eures Rahmens, wenn es hinterher zu kurz ist, könnt ihr einfach noch ein neues Stück dran knoten.

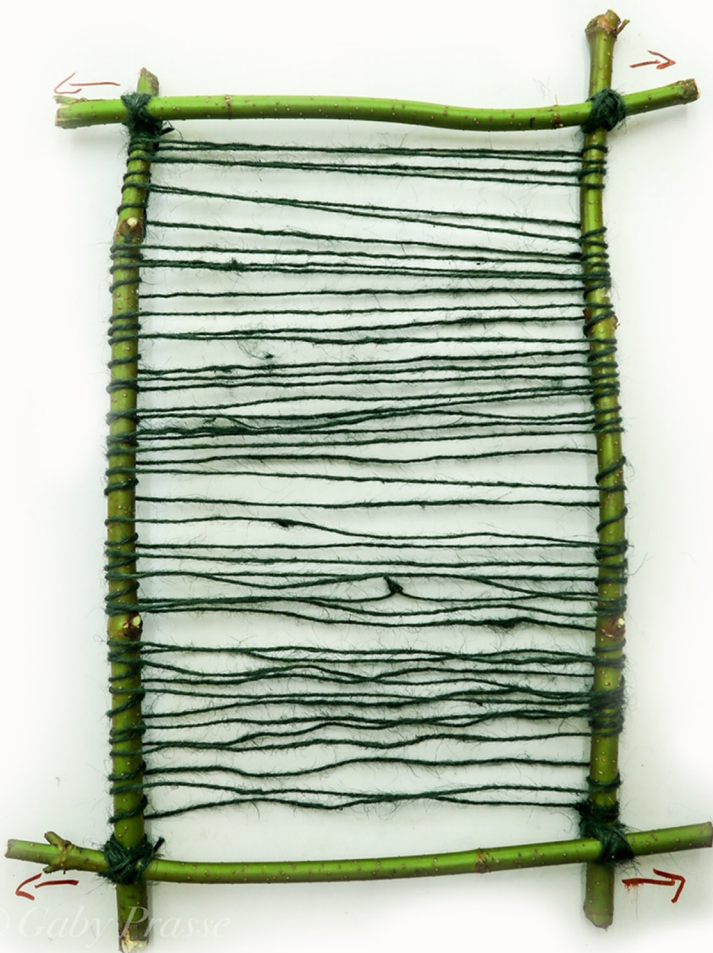


So wickelt man das Band nun hin und her bis man den gesamten Rahmen bespannt hat. Achtet hierbei darauf, dass das Band immer etwas gespannt (also nicht zu locker) ist.

Tipp: Möchtet ihr zwischendurch eine Pause machen, klebt ihr die Stelle an der ihr seid, mit etwas Klebeband (Foto oben) fest.

Habt ihr euren Rahmen fertig bespannt, knotet ihr das Ende des Bandes an ihn und schneidet den Rest ab.

Wenn ihr links auf das Foto schaut seht ihr vier Pfeile. Zieht ihr den Rahmen vorsichtig in diese Richtungen, könnt ihr noch etwas nachspannen. Wer hat, kann das nun auch noch mit kleinen Nägeln oder Heißkleber fixieren.



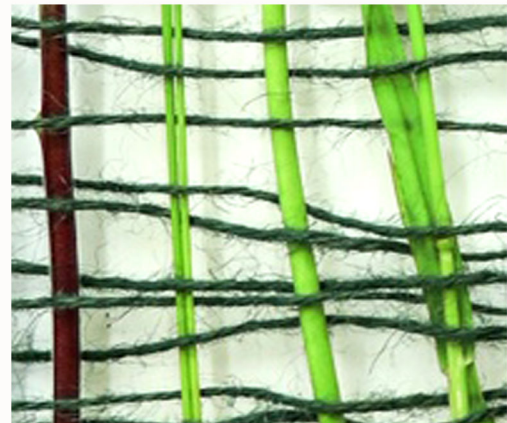


Los geht's mit dem Weben der Blumen!
Vermutlich habt ihr das alle schon mal gemacht.

Tipp: Sucht euch eine dünne Stange, einen langen Pinsel oder einen Kochlöffel und schiebt ihn immer unter und über das Band, immer im Wechsel. Daneben kann man dann sehr einfach den Stiel von der Blume oder des Grases durchschieben.

Wer so was nicht hat, kann aber auch vorsichtig, direkt die Pflanzen durch die Bänder weben.

Unten seht ihr nach jedem Stiel wechselt.



Tipp: Fangt nicht ganz oben an, sonst werden die Blüten und Gräser zwischen die Fäden gequetscht. Auf dem nächsten Foto kann man sehen, dass ich auch oft in unterschiedlichen Höhen begonnen habe. Dadurch sind auch die dekorativen Blüten besser verteilt.



